Kommunikation Motorsport
Jürgen Pippig
Telefon: +49 (0)841 89 34200
E-Mail: motorsport-media@audi.de
www.audi-motorsport.info

DTM Oschersleben: Vorsprung für Audi

- **Martin Tomczyk reist als neuer Tabellenführer in die Magdeburger Börde**
- **Fünf Audi-Siege bei den ersten sieben Rennen der Saison 2011**
- **Strecke in der Motorsport Arena lag Audi schon immer besonders gut**

Ingolstadt, 9. September 2011 – Audi 5, Mercedes-Benz 2. Die Zwischenbilanz in der DTM 2011 nach sieben von zehn Rennen spricht eine deutliche Sprache. Und mit der Motorsport Arena Oschersleben steht vom 16. bis 18. September eine Rennstrecke auf dem Programm, die Audi in den vergangenen Jahren besonders gut lag.

Vier der letzten sieben DTM-Rennen hat die Marke mit den vier Ringen seit dem werksseitigen Comeback im Jahr 2004 in Oschersleben gewonnen. Fünfmal startete ein Audi A4 DTM vom besten Startplatz und schon viermal gehörte die erste Startreihe ganz allein den Ingolstädtern.

Die erste Pole-Position für den Audi A4 DTM in Oschersleben holte 2004 ein gewisser Martin Tomczyk. Sieben Jahre später kommt der 29-Jährige als Tabellenführer und dreifacher Saisonsieger in die Magdeburger Börde. Der Pilot aus dem Audi Sport Team Phoenix hat 2011 bei allen sieben Rennen gepunktet, stand fünfmal auf dem Podium und war nie schlechter als Fünfter. Macht der in der Schweiz lebende Rosenheimer so weiter, hat er beste Chancen, dritter deutscher Champion der seit 2000 ausgetragenen „neuen“ DTM nach Bernd Schneider und Timo Scheider zu werden – und das mit einem Gebrauchtwagen.

Rein rechnerisch haben noch sieben Fahrer Chancen auf den prestigeträchtigen Titel: Martin Tomczyk, Verfolger Bruno Spengler, Mattias Ekström, Timo Scheider, Jamie Green, Mike Rockenfeller und Ralf Schumacher. Realistisch betrachtet hat sich der Titelkampf jedoch auf das Duell zwischen Tomczyk und Spengler reduziert, die vor den letzten drei Läufen nur ein einziger Punkt trennt.

Es wird also auch darauf ankommen, wie zuletzt in Brands Hatch möglichst viele Audi A4 DTM vor Spengler zu platzieren. Da trifft es sich gut, dass auch Tomczyks

Markenkollegen Oschersleben gerne mögen – allen voran Timo Scheider, der 2008 und 2009 in der Motorsport Arena siegte und 2010 einen möglichen Hattrick nur durch einen Reifenschaden verpasste. Auch seine Teamkollegen aus dem Audi Sport Team Abt Sportsline, Mattias Ekström und Mike Rockenfeller, standen in Oschersleben in der DTM schon auf dem Podium. Rahel Frey gelang dies in der Formel 3. Edoardo Mortara, in Brands Hatch starker Dritter, sicherte sich 2010 in Oschersleben den Titel in der Formel 3 Euro Series. Filipe Albuquerque lebte sogar eine Zeit lang in Oschersleben. Und auch Oliver Jarvis und Miguel Molina mögen den Kurs.

Gute Voraussetzungen also für die Audi-Mannschaft, im Prestigeduell gegen Mercedes-Benz auf 6:2 zu erhöhen und die Führung in der Gesamtwertung auszubauen. Die starken Schwaben werden allerdings alles daransetzen, nach zwei Niederlagen in Folge zurückzuschlagen. Die ARD überträgt das drittletzte DTM-Rennen des Jahres am Sonntag, dem 18. September ab 13:45 Uhr live.

Weitere Themen des Wochenendes

- Wie funktionieren die Hankook-Reifen in Oschersleben?
- Können erneut alle drei Audi-Teams um Podiumsplätze kämpfen?
- Kann Rahel Frey an ihre gute Leistung von Brands Hatch anknüpfen?
- Holt Miguel Molina endlich seinen ersten Punkt der Saison?

Stimmen der Verantwortlichen

Dr. Wolfgang Ullrich (Audi-Motorsportchef): „Das tolle Ergebnis von Brands Hatch bringt noch einmal zusätzliche Motivation ins gesamte Team. Es wäre sicherlich gut, wenn wir den Schwung von dort nach Oschersleben mitnehmen könnten. Wir befinden uns in einer sehr ausgeglichenen Situation. Martin (Tomczyk) liegt mit nur einem Punkt vorn. Die Entscheidung muss nun in den letzten drei Rennen fallen. Wenn man einen so positiven Lauf hat wie nach einem Dreifacherfolg, werden wir alle versuchen, das zu nutzen."

Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline): „An Oschersleben haben wir gute Erinnerungen. Aber jetzt kommt die heiße Phase im Titelkampf. Wir werden versuchen, Martin (Tomczyk) nach besten Kräften zu unterstützen. Es wäre ein historisches Thema, wenn ein Fahrer eines Vorjahreswagens die Meisterschaft gewinnen könnte. Das Team wird alles tun, um in der Magdeburger Börde die Leistungen wieder so abzurufen wie in Brands Hatch."

Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix): „Ein Punkt Vorsprung von Martin Tomczyk in der Tabelle ist natürlich kein Polster. Aber vielleicht ist es am Saisonende der entscheidende Punkt …! Das Ergebnis in Brands Hatch hat uns geholfen, das Selbstbewusstsein steigt weiter. Martin ist gut drauf, das Team ebenfalls. Oschersleben liegt uns und es hilft, dass wir nicht so viel Gewicht an Bord haben. Bei Rahel Frey zeigt die Kurve deutlich nach oben. Sie fuhr in Brands Hatch die neuntschnellste Runde und war immer flott unterwegs. Ein Dreher und ein Ausritt haben zwar ein richtig gutes Ergebnis verhindert, aber wir wollen ihre gute Entwicklung fortsetzen."

Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg): „In Oschersleben haben wir unseren ersten Podestplatz mit Audi eingefahren. In Brands Hatch haben wir gerade zum zweiten Mal auf dem Podium gestanden. Wir wollen natürlich auf der Erfolgswelle von diesem Wochenende weiterschwimmen. Neben Edoardo Mortara ist auch Filipe Albuquerque ein gutes Rennen gefahren. Ich würde mich freuen, wenn auch er beim nächsten Mal in die Punkte fährt. Ich bin optimistisch."

Fakten und Stimmen der Audi-Fahrer

Filipe Albuquerque (26/P), TV Movie Audi A4 DTM #18 (Audi Sport Team Rosberg)

- Kennt Oschersleben bereits aus Nachwuchsrennserien
- Hat kurzzeitig einmal in der Magdeburger Börde gewohnt

„Oschersleben ist die Strecke in der DTM, die ich am besten kenne. Als ich dort in der Formel Renault am Start war, habe ich sogar zeitweilig bei meinem Team in Oschersleben gelebt. Ich habe viele gute Erinnerungen an diese Strecke. Ich hoffe, dass sich meine Ergebnisse in der DTM jetzt verbessern und dass ich das gute Resultat, auf das ich so intensiv hinarbeite, endlich auch einmal einfahren kann."

Mattias Ekström (33/S), Red Bull Audi A4 DTM #8 (Audi Sport Team Abt Sportsline)

- Feierte in Brands Hatch Platz zwei und ist nun Tabellendritter
- Der zweimalige DTM-Champion hat in Oschersleben noch nie gewonnen

„In Oschersleben hatte ich schon gute, aber auch einige schlechte Rennen. Ich will in diesem Jahr einfach ein rundes Wochenende erleben und meine maximale Leistung zeigen. Ob es ein Podium, ein Sieg oder nur ein Ergebnis unter den ersten fünf wird, müssen wir abwarten. Ich bleibe bescheiden. Zu oft wechselten sich glückliche Gefühle und Enttäuschung schon ab. Ich hoffe, von Freitag bis Sonntag ein fehlerfreies Wochenende zu erleben und eine Spitzenleistung zeigen zu können."

Rahel Frey (25/CH), Glamour Audi A4 DTM #15 (Audi Sport Team Phoenix)

- Fuhr in Brands Hatch zuletzt die neuntbeste Rundenzeit
- Erzielte in der Formel 3 in Oschersleben 2009 einen Podiumsplatz

„Ich freue mich sehr auf Oschersleben. In der Formel 3 bin ich dort als Dritte sogar schon einmal aufs Podium gestiegen. Ich kenne den Kurs ziemlich gut. Er ist sehr technisch und anspruchsvoll. Das wird eine große Herausforderung werden. Es geht darum, mit dem DTM-Auto voll über die Randsteine in der Schikane zu fahren. So muss man auch im letzten Sektor fahren, um Schwung mitzunehmen."

Oliver Jarvis (27/GB), Audi Sport performance cars A4 DTM #5 (Audi Sport Team Abt)

- Startete in Oschersleben bereits aus den Reihen zwei und drei
- Verpasste einen Punkterang in Brands Hatch zuletzt nur knapp

„Oschersleben ist für unsere Rennautos eine der härtesten Strecken im Kalender. Ich zähle die Strecke aber durchaus zu meinem Favoriten und hatte dort einige Erfolge. Hoffentlich gelingt mir ein gutes Ergebnis für Audi. Vor allem in der Schikane muss man sehr aggressiv fahren. Hier kann leicht viel Zeit verloren gehen."

Miguel Molina (22/E), Red Bull Audi A4 DTM #22 (Audi Sport Team Abt Junior)

- Startete in Brands Hatch aus Reihe vier
- Musste sein Rennen in England nach mehreren Kollisionen früh aufgeben
- Wartet weiter auf den ersten Punkt der Saison

„Leider war mein Rennen in Oschersleben im Vorjahr sehr kurz. Ich wurde schon in der ersten Runde in einen Unfall verwickelt. Aber das ändert nichts daran, dass ich die Strecke gerne mag und ich gute Erinnerungen daran habe, wie man dieses Rennen angeht. Die Abstimmung ist wichtig und das Auto muss ein bestimmtes Sprungverhalten auf den hohen Randsteinen zeigen. Gleichzeitig muss man aber auch in den schnellen, längeren Kurven gut ausbalanciert sein. Ich werde alles für ein gutes Ergebnis geben."

Edoardo Mortara (24/I/F), Playboy Audi A4 DTM #19 (Audi Sport Team Rosberg)

- Der DTM-Neuling erzielte in Brands Hatch seinen ersten Podiumsplatz
- Der Rosberg-Pilot ist als bester Neueinsteiger der Saison Tabellenachter

„Auf Oschersleben freue ich mich nach dem Podiumsergebnis in Brands Hatch schon. Ich weiß aber noch nicht genau, was ich beim nächsten Einsatz erwarten darf. Unser Ziel ist es, dass ich mich unter den ersten acht qualifiziere. Ich kenne die Strecke noch nicht so gut. Ich bin dort nur im Vorjahr einmal mit der Formel 3 gewesen. Trotzdem könnte es ein schönes Wochenende werden, weil Audi dort immer ganz gut war."

Mike Rockenfeller (27/D), E-POSTBRIEF Audi A4 DTM #9 (Audi Sport Team Abt Sportsline)

- Startete in Brands Hatch erstmals von Platz eins in der DTM
- Erreichte in Oschersleben 2007 sein erstes Podiumsergebnis in der DTM

„Ich versuche, wie in Brands Hatch ein gutes Qualifying zu fahren. Wenn es geht, will ich ganz nach vorne kommen. Und dann ist mein Ziel, das Rennen zu gewinnen. Technisch ist der Kurs sehr anspruchsvoll. Ich mag die Strecke und war dort auch schon erfolgreich. Wir werden bestimmt wieder ganz enge Abstände haben."

Timo Scheider (32/D), AUTO TEST Audi A4 DTM #4 (Audi Sport Team Abt)

- War 2008 und 2009 im Audi A4 DTM Sieger in Oschersleben
- Kämpfte im Vorjahr bis zu einem Reifenschaden um den Sieg

„Mit Oschersleben verbinde ich die meisten Emotionen meiner DTM-Karriere. Der erste DTM-Sieg wird immer etwas Besonderes bleiben. Im gleichen Jahr folgte dann auch der erste Meistertitel. Deshalb ist es etwas ganz Spezielles. Ich mag Oschersleben wirklich sehr gerne, auch wenn ich keinen bestimmten Grund dafür nennen kann. Ich fühle mich auf dieser Strecke von der ersten Kurve an wohl. Ich weiß rasch, wo der Grenzbereich des Autos ist und muss mich nicht erst herantasten. Ich reise mit einem sehr positiven Gefühl an."

Martin Tomczyk (29/D), Schaeffler Audi A4 DTM #14 (Audi Sport Team Phoenix)

- Kommt als neuer Tabellenführer in die Magdeburger Börde
- Hat bereits drei Podiumsplätze in Oschersleben erzielt

„Ich komme gerne als Gejagter zum nächsten Rennen. Oschersleben war in der Vergangenheit immer ein tolles Wochenende für Audi. Natürlich hoffe ich, dass es in diesem Jahr genauso sein wird. Es gibt viele sehr lang gezogene Kurven, die unserem Audi A4 DTM immer gut gelegen haben."

Die Audi-Fahrer in der DTM 2011

Filipe Albuquerque (P): * 13.06.1985 in Coimbra (P); Wohnort: Coimbra (P); ledig; Größe: 1,74 m; Gewicht: 64 kg; Audi-Fahrer seit 2011; DTM-Rennen: 7; Pole-Positions: 0; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 8); Schnellste Runden: 0; Punkte: 1; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: –

Mattias Ekström (S): * 14.07.1978 in Falun (S); Wohnort: Salenstein (CH); ledig (Partnerin Heidi), ein Sohn (Mats); Größe: 1,83 m; Gewicht: 79 kg; Audi-Fahrer seit 2001; DTM-Rennen: 111; Pole-Positions: 17; Siege: 15; Schnellste Runden: 11; Punkte: 511; DTM-Titel: 2 (2004, 2007); bestes Ergebnis DTM Oschersleben: 2.

Rahel Frey (CH): * 23.02.1986 in Niederbipp (CH); Wohnort: Aedermannsdorf (CH); ledig; Größe: 1,63 m; Gewicht: 50 kg; Audi-Fahrerin seit 2011; DTM-Rennen: 7; Pole-Positions: 0; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 15); Schnellste Runden: 0; Punkte: 0; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: –

Oliver Jarvis (GB): * 09.01.1984 in Burwell (GB); Wohnort: Ermatingen (CH); ledig; Größe: 1,80 m; Gewicht: 70 kg; Audi-Fahrer seit 2008; DTM-Rennen: 39; Pole-Positions: 1; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 2); Schnellste Runden: 0; Punkte: 51; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: 13.

Miguel Molina (E): * 17.02.1989 in Girona (E); Wohnort: Lloret de Mar (E); ledig; Größe: 1,75 m; Gewicht: 62 kg; Audi-Fahrer seit 2010; DTM-Rennen: 18; Pole-Positions: 0; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 4); Schnellste Runden: 1; Punkte: 15; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: –

Edoardo Mortara (I/F): * 12.01.1987 in Genf (CH); Wohnort: Genf (CH); ledig; Größe: 1,82 m; Gewicht: 75 kg; Audi-Fahrer seit 2011; DTM-Rennen: 7; Pole-Positions: 0; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 3); Schnellste Runden: 0; Punkte: 15; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: –

Mike Rockenfeller (D): * 31.10.1983 in Neuwied (D); Wohnort: Altnau (CH); ledig; Größe: 1,75 m; Gewicht: 67 kg; Audi-Fahrer seit 2007; DTM-Rennen: 48; Pole-Positions: 1; Siege: 1; Schnellste Runden: 2; Punkte: 66; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: 3.

Timo Scheider (D): * 10.11.1978 in Lahnstein (D); Wohnort: Lochau (A); ledig (Partnerin Jessica), ein Sohn (Loris); Größe: 1,78 m; Gewicht: 74 kg; Audi-Fahrer seit 2006; DTM-Rennen: 116; Pole-Positions: 9; Siege: 6; Schnellste Runden: 7; Punkte: 348; DTM-Titel: 2 (2008, 2009); bestes Ergebnis DTM Oschersleben: 1.

Martin Tomczyk (D): * 07.12.1981 in Rosenheim (D); Wohnort: Aesch/Basel (CH); ledig (Partnerin Christina); Größe: 1,88 m; Gewicht: 75 kg; Audi-Fahrer seit 2001; DTM-Rennen: 110; Pole-Positions: 8; Siege: 7; Schnellste Runden: 6; Punkte: 299; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Oschersleben: 2.

Punktestand DTM 2011

1. Martin Tomczyk (Audi A4 DTM)	**50 Punkte**
2. Bruno Spengler (Mercedes-Benz)	49 Punkte
3. Mattias Ekström (Audi A4 DTM)	**29 Punkte**

4. Timo Scheider (Audi A4 DTM)	**29 Punkte**
5. Jamie Green (Mercedes-Benz)	25 Punkte
6. Mike Rockenfeller (Audi A4 DTM)	**23 Punkte**
7. Ralf Schumacher (Mercedes-Benz)	21 Punkte
8. Edoardo Mortara (Audi A4 DTM)	**15 Punkte**
9. Gary Paffett (Mercedes-Benz)	15 Punkte
10. Oliver Jarvis (Audi A4 DTM)	**10 Punkte**
11. Maro Engel (Mercedes-Benz)	3 Punkte
12. Tom Kristensen (Audi A4 DTM)	**2 Punkte**
13. David Coulthard (Mercedes-Benz)	1 Punkt
14. Filipe Albuquerque (Audi A4 DTM)	**1 Punkt**

Zwischenbilanz DTM-Saison 2011

Siege: Mercedes-Benz 2; Audi 5
Pole-Positions: Mercedes-Benz 4; Audi 3
Schnellste Runden: Mercedes-Benz 4; Audi 3
Führungsrunden: Mercedes-Benz 135; Audi 235

Audi-Bilanz in der DTM

Pole-Positions: 61
Siege: 59
Schnellste Runden: 50
Meistertitel: 7 (1990, 1991, 2002, 2004, 2007, 2008, 2009)

Alle Oschersleben-Sieger seit 2000

2000 Manuel Reuter (Opel), Manuel Reuter (Opel), Uwe Alzen (Opel), Bernd Schneider (Mercedes-Benz)
2001 Marcel Fässler (Mercedes-Benz)
2004 Tom Kristensen (Audi)
2005 Gary Paffett (Mercedes-Benz)
2006 Tom Kristensen (Audi)
2007 Gary Paffett (Mercedes-Benz)
2008 Timo Scheider (Audi)
2009 Timo Scheider (Audi)
2010 Paul Di Resta (Mercedes-Benz)

Infos zur Strecke

Streckenlänge: 3,696 km
Renndistanz: 50 Runden = 184,800 km
DTM-Streckenrekord Qualifying: Timo Scheider (Audi), 1.21,146 Min. = 163,971 km/h (19.04.2008)
DTM-Streckenrekord Rennen: Timo Scheider (Audi), 1.22,991 Min. = 160,326 km/h (19.09.2010)
Pole-Position 2010: Paul Di Resta (Mercedes-Benz), 1.21,394 Min. = 163,472 km/h (18.09.2010)
Schnellste Runde 2010: Timo Scheider (Audi), 1.22,991 Min. = 160,326 km/h (19.09.2010)
Zuschauer 2010: 62.000
TV-Live-Quote 2010: 1,12 Millionen/8,6 % Marktanteil (Quelle: ARD)

Filipe Albuquerque über Oschersleben: „Als ich zuletzt in Oschersleben in einer Nachwuchsserie gestartet bin, habe ich dort gewonnen. Die Strecke ist sehr technisch und die vielen langen Biegungen – die Kurven 1, 3 und 4 – sind ganz schön anspruchsvoll. Die Schikane ist schwierig, weil man gut einschätzen können muss, wie man die Randsteine überfährt. Das wird mit einem DTM-Auto sicher ganz anders als zuvor mit einem Formelfahrzeug. Bisher war der Asphalt sanft zu den Reifen meiner Rennwagen, wenn ich dort gefahren bin, aber das kann im Tourenwagen-Sport ganz anders sein. Überholen ist auf dieser Strecke schwierig. Am ehesten noch eignen sich die erste und die sechste Kurve, also die Einfahrt zum S auf der Gegengeraden, um zu attackieren. Leistet man sich einen kleinen Fehler, wird man ganz schnell selbst überholt."

So lief es 2010

Mit einem dritten Platz in Oschersleben wahrte Mattias Ekström seine Titelchancen. Aus dem Titelrennen aus schied dagegen Timo Scheider, der die Chance auf den Sieg durch einen Reifenschaden verlor. Mit Mike Rockenfeller und Alexandre Prémat auf den Plätzen fünf und sechs gelang dem Audi Sport Team Phoenix ein doppelter Punktegewinn. Martin Tomczyk holte bei seinem 100. DTM-Rennen als Achter einen Punkt.

Ergebnis 2010
1. Paul Di Resta (Mercedes) 50 Rd. in 1:11.05,254 Std.
2. Bruno Spengler (Mercedes) + 1,271 Sek.
3. Mattias Ekström (Audi A4 DTM) + 3,562 Sek.
4. Gary Paffett (Mercedes) + 4,602 Sek.

5. Mike Rockenfeller (Audi A4 DTM) + 21,896 Sek.
6. Alexandre Prémat (Audi A4 DTM) + 26,001 Sek.
...
8. Martin Tomczyk (Audi A4 DTM) + 30,251 Sek.
11. Timo Scheider (Audi A4 DTM) + 56,715 Sek.
13. Oliver Jarvis (Audi A4 DTM) + 1.12,896 Min.

Zeitplan

Freitag, 16. September

09:40–10:10 Uhr	Roll-out
10:10–10:15 Uhr	Startübungen
13:35–15:05 Uhr	Freies Training 1
15:05–15:10 Uhr	Startübungen

Samstag, 17. September

09:45–11:15 Uhr	Freies Training 2
13:50–15:00 Uhr	Qualifying

Sonntag, 18. September

09:45–10:15 Uhr	Warm-up
14:00 Uhr	Rennen

TV-Zeiten

Samstag, 17. September

13:35–15:20 Uhr	Qualifying

Sonntag, 18. September

13:45–15:45 Uhr	Rennen

– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2010 rund 1.092.400 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. Das Unternehmen erwirtschaftete bei einem Umsatz von € 35,4 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,3 Mrd. Im ersten Halbjahr 2011 hat der Audi-Konzern weltweit 652.970 Fahrzeuge mit den Vier Ringen verkauft und bei Umsatz (€ 21,5 Mrd.) sowie Operativem Ergebnis (€ 2,5 Mrd.) Rekordwerte erreicht. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6, Oktober 2008 die des Audi A4 und im Juli 2010 die des Audi Q5 in Aurangabad in Indien. Seit Mai 2010 rollt der neue Audi A1 im Werk Brüssel vom Band. Der Audi Q3 wird seit Juni 2011 in Martorell (Spanien) produziert. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft., die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 60.000 Mitarbeiter, davon rund 46.600 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik" nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2011 bis 2015 über € 11 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte. Bis 2015 will Audi die Zahl seiner Modelle auf 42 erweitern.

Audi nimmt seit langem auf vielen Ebenen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr – im Sinne einer lebenswerten Zukunft für künftige Generationen. Umweltschutz, Ressourcenschonung, internationale Wettbewerbsfähigkeit und eine zukunftsfähige Personalpolitik bilden deshalb die Geschäftsgrundlage für den nachhaltigen Erfolg von Audi. Das umweltpolitische Engagement der AUDI AG manifestiert sich auch in der Audi Stiftung für Umwelt. Unter dem Begriff „Audi balanced mobility" richtet das Unternehmen seine Aktivitäten auf ein großes Ziel aus – die ganzheitliche CO_2-neutrale Mobilität.